



# Lebenslauf

## M.A. Oliver Schneider

### Ausbildung

2009	MA zweisprachig (F/E) in International History and Politics am Graduate Institute of International and Development Studies in Genf
2006	BA zweisprachig (D/F) in Zeitgeschichte und Politikwissenschaften Universität Freiburg i.Ü.

### Beruflicher Werdegang / Forschungsmandate

seit 2022	Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Forschungsprojekt «Forstgeschichte des Kantons Zürich, 1960–2020», im Auftrag des Amtes für Landschaft und Natur,(Abteilung Wald) des Kantons Zürich
seit 2022	Wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Archiv für Zeitgeschichte der ETH Zürich im Forschungsprojekt «Chronos», im Auftrag der Raiffeisen Schweiz Genossenschaft
2022	Autor für das Geschichtsvermittlungsprojekt «Gesichter der Erinnerung. Zwischen Fürsorge und Zwang. Erfahrungen, die nachwirken» ( <a href="http://www.gesichter-der-erinnerung.ch">www.gesichter-der-erinnerung.ch</a> )
2022–2023	Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Forschungsprojekt «Geschichte des Seraphischen Liebeswerks und der Kinder- und Jugendhilfe St. Gallen» im Auftrag der Kinder- und Jugendhilfe St. Gallen
2020–2021	Forschungsauftrag zus. mit Verena Rothenbühler, «Die Rolle der Frauen an der HSG», im Auftrag der Universität St. Gallen
2020–2021	Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Bildrecherche) für den Dokumentarfilm «Mitholz. Die explosiven Hinterlassenschaften der Armee», im Auftrag der Lumenfilm GmbH
2018–2020	Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Forschungsprojekt «Stadtgeschichte Solothurn im 19. und 20. Jahrhundert» im Auftrag der Einwohnergemeinde Solothurn
2018	Co-Autor des Audio-Guides für die Dauerausstellung «Geschichte der Schweiz» im Landesmuseum Zürich, im Auftrag der Kellerthurgau GmbH
2017–2020	Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Forschungsprojekt «Stadtgeschichte Wil», im Auftrag der politischen Gemeinde Stadt Wil
2017–2018	Wissenschaftlicher Mitarbeiter für die Ausstellung «Grand Prix Suisse, 1934–1953» im Bernischen Historischen Museum, im Auftrag der Rüegg+Rüegg GmbH
2017–2018	Wissenschaftlicher Mitarbeiter für die Ausstellung «General Suworow – Grossmächte im Hochgebirge, im Forum Schweizer Geschichte Schwyz, im Auftrag der Rüegg+Rüegg GmbH
2017	Recherche «Lagerplatz für Primärdatenträger», im Auftrag von Memoriav – Verein zur Erhaltung des audiovisuellen Kulturgutes der Schweiz
2003–2004	Forschungsbeitrag: «Zur Geschichte der Hebammen und der Geburtshilfe in Graubünden im 19. und 20. Jahrhundert» zur Forschungsreihe «Fraubünden», Frauenkulturarchiv, Chur